

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	9
Zum Geleit	11
Karl Siegfried Bader	
Rechtswahrzeichen in Notarssigneten (Mit 16 Abbildungen)	15
Emil Breisach	
Die andere Wirklichkeit. Kommunikationsprobleme im elektronischen Zeitalter	55
Gerhard Buchda	
Rechtsarchäologisches und Volksrechtskundliches aus Thüringen (Mit 6 Abbildungen)	63
Theodor Bühler	
Germanisches Ding?	79
Louis Carlen	
Rechtsarchäologie in der Schweiz	89
Pio Caroni	
Der unverständene Meister? Savigny's Bemerkungen zum österreichischen ABGB	107
Otto P. Clavadetscher	
Römischrechtlicher Heimfall in der rätischen Erbleihe des Spätmittelalters .	123
Kurt Ebert	
Die Anfänge des modernen Arbeitnehmerschutzes beim Bergbau in Österreich.	
Die Genesis des Bergarbeitergesetzes vom 21. Juni 1884	135
Ferdinand Elsener	
Carl Georg von Wächter (1797—1880) und die Bemühungen Württembergs um eine Vereinheitlichung des Privat- und Prozeßrechtes in der Zeit des Deutschen Bundes (1847/1848)	193
Adalbert Erler	
Kosmographie und Chronologie als Gegenstände spanischer Gesetzgebung ..	211
Konrad Ginther	
Some international legal implications of the 6th October War	221
Nikolaus Grass	
Zur Stellung Tirols in der Rechtsgeschichte (Mit 3 Abbildungen im Text, 38 Abbildungen auf Tafeln und 4 Farbtafeln)	229
Reinhard Härtel	
Die Provinz Valeria und das Fortleben ihres Namens im Mittelalter	275
Herbert Hausmaninger	
Rechtsvergleichende Notizen zur diligentia quam in suis	283

Ernst. C. Hellbling	
Tat- und Täterbezeichnung, Täterwillen und Schuldformen nach den wichtigsten landrechtlichen Kodifikationen Österreichs vom Ausgang des Mittelalters bis zur Theresiana und der CCC — eine Gegenüberstellung	297
Gernot Kocher	
Die Zivilgesetzgebung und die Oberste Justizstelle bis zum ABGB	309
Arnold Kränzlein	
Bürgerrecht oder Latinität?	323
Theo Mayer-Maly	
Recht und Philosophie	337
Erwin Melichar	
Zur Wirkung der Suspension eines Staatsvertrages auf seine innerstaatliche Anwendbarkeit in Österreich	349
Alexander Novotny	
Erzherzog Johann von Österreich (1782—1859) und die Anliegen seiner Zeit. Forschungen und Forschungsaufgaben	357
Kurt Oktabetz	
Presseförderung ohne Rationalisierung?	361
Ludwig Otruba	
Rechte und Pflichten der Ordentlichen Universitätsprofessoren nach den Bestimmungen des Hochschulorganisationsgesetzes und des Universitätsorganisationsgesetzes	379
Othmar Pickl	
Der Streit der Kronländer Österreich unter der Enns und Steiermark um die Semmeringgrenze (Mit 1 Abbildung)	405
Wilhelm Heinrich Ruoff	
Die Gätterl als Form des Kirchenprangers (Mit 3 Abbildungen)	421
Gustaf Klemens Schmelzeisen	
Der Schutzgedanke im älteren Recht	439
Helmut Schnizer	
Die Salzburger Provinzialsynode 1569 und der Archidiakonats	459
Claudio Soliva	
„Ius patrium iuri Romano vel nihil vel parum debet“. Sigmund Ludwig von Lerber (1723—1783) und die Rezeption des römischen Rechts, besonders der laesio enormis	469
Hans Thieme	
Ernst Theodor Gaupp. Schlesischer Freiheitskämpfer, Savigny-Schüler, Germanist (1796—1859)	481
Helfried Valentinitich	
Das Grazer Zucht- und Arbeitshaus 1734—1783. Zur Geschichte des Strafvollzugs in der Steiermark (Mit 1 Abbildung)	495

Sergij Vilfan	
Grazer Zehrungen und Ehrungen (Kleine Szenen aus der Geschichte des älteren Beamtenwesens, 1581—1619)	515
Ekkehard Weber	
Zum Bürgerrecht der römischen Bürger von Solva	527
Gunter Wesener	
Zur Entwicklung des Konkursrechtes in den altösterreichischen Ländern, vornehmlich im 16. und 17. Jahrhundert	535
Walter Wilburg	
Zum Problem des gutgläubigen Erwerbes	557
Günther Ziesel	
Möglichkeiten und Grenzen der inneren Medienfreiheit am Beispiel des ORF-Redakteursstatuts	571
Schrifttumsverzeichnis	585
Alphabetisches Verzeichnis der Mitarbeiter	593

* * *

Gleichsam als Präludium zu dieser Festschrift und mit dem ausdrücklichen Wunsche, sich dem hier vereinigten Gratulantenkreis anschließen zu wollen, widmete Hermann Wiesflecker (Graz) dem Jubilar die Abhandlung „Der Föderalismus in der österreichischen Geschichte“, erschienen in: Föderalismus-Studien, hrsg. v. R. Novak, B. Sutter, G. D. Hasiba; Bd. 1: Historische und aktuelle Probleme des Föderalismus in Österreich, Graz-Wien-Köln 1977.

Aus redaktionstechnischen Gründen konnte weiters der für diesen Festband verfaßte Beitrag von Fritz Steinegger (Innsbruck), „Die drei ältesten Inventare des Gerichtshauses zu Steinach in Tirol von 1507, 1519 und 1567“ leider hier nicht mehr Aufnahme finden und wird nunmehr voraussichtlich in der ZRG Germ. Abt. 95 (1978) erscheinen.